



[Fortsetzung Briefauszüge]

ren Anliegen.

St. Völkten, N. S.: Tausendfachen Dank dem hl. Antonius für außerordentliche Hilfe in schwerer Bedrängnis.

Eger: Sende hier . . . Kr. als Dank dem hl. Antonius für Hilfe in mehreren großen Anliegen.

Bozsdam, J. M.: Innigen Dank der lb. Gottesmutter, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius sowie der hl. Theresia vom Kinde Jesu für erhörte Bitte.

Würzburg: Innigsten Dank der hl. Dreifaltigkeit, dem hlgt. Herzen Jesu, der lb. Muttergottes und den armen Seelen für auffallende Hilfe und Erhöhung in schwerem Anliegen. Mein Beruf und ganze Existenz stand in Gefahr verloren zu gehen und ich und meine Familie blieben vor großem Elend bewahrt.

Königwalde: . . . Kr. als Dank zu Ehren der hl. Theresia vom Kinde Jesu für erlangte Hilfe in einer Priesterstandes-Angelegenheit.

Ringingen: Innigen Dank der lb. Gottesmutter, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius und der hl. Theresia vom Kinde Jesu für wiedererlangte Gesundheit.

Maria-Rain: Dank dem hl. Antonius für Hilfe in einem Anliegen.

Weißw.: Dank dem hlgt. Herzen Jesu, Maria und den andern Heiligen für erlangte Hilfe in schwerer Krankheit und Selbstsorgen.

Sternberg: Dank der hl. Familie, dem hl. Antonius, hl. Judas Thaddäus, hl. Anna, hl. Wendelin und den armen Seelen für eigene Wohnung und Existenz. Dank im „Vergißmeinnicht“ und Antoniusbrot war versprochen.

Warngau, L. H.: Dem hl. Antonius Dank für Befreiung aus großer Sorge.

Eggolsheim: Dank der hl. Theresia vom Kinde Jesu für erlangte Gesundheit.

Curasburg: Dank dem hlgt. Herzen Jesu, der lb. Frau von Altötting, der hl. Theresia vom Kinde Jesu, dem ehrw. Br. Conrad von Parzham für Hilfe in einem Anliegen.

Greifendorf: Mein Sohn kann nun wieder ohne Krücke und ohne Stock gehen, darum sei inniger Dank dem hl. Antonius.

Wedel: M. E. Dank der lb. Gottesmutter, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius und dem hl. Judas Thaddäus für Erhöhung in geschäftlichen Angelegenheiten.

Sternberg: Antoniusbrot als Dank der hl. Familie, der hl. Anna, hl. Antonius, hl. Schutzengel und den armen Seelen.

Sternberg: Antoniusbrot für wiedererlangte Gesundheit, Dank der hl. Familie,

hl. Joseph, hl. Antonius, hl. Anna, hl. Blasius (aufgeopfert für die armen Seelen). Dank im „Vergißmeinnicht“ und Antoniusbrot war versprochen.

Sternberg: Dank der hl. Familie, hl. Antonius, hl. Schutzengel, hl. Judas Thaddäus, hl. Nepomuk, hl. Wendelin, hl. Peregrin und den armen Seelen für eigenes Heim. Dank im „Vergißmeinnicht“ und Antoniusbrot war versprochen.

Sternberg: Innigsten Dank der Muttergottes, dem hl. Antonius, hl. Joseph und den armen Seelen für erlangte Hilfe in großen Anliegen.

Wiedergeltigen: . . . Mark als Dank dem hl. Antonius und der hl. Theresia vom Kinde Jesu für Hilfe in einem großen Anliegen.

Münster: Dank dem hlgt. Herzen Jesu, der Gottesmutter Maria, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius und dem hl. Judas Thaddäus für mehrmalige Hilfe in schwerer Krankheit, wo nach menschlicher Aussicht fast keine Rettung war.

Mündelheim: . . . Mark für ein Heidenkind Agnes erhalten.

Thülen: Dem hl. Joseph öffentlicher Dank für Erhöhung in schweren Anliegen.

Sakvey: Dank dem hl. Joseph für erlangte Hilfe.

Remscheid: Dank dem hl. Judas Thaddäus in schwerem Berufsangelegen.

Nachen: Dank der lb. Muttergottes für besondere Hilfe.

Umbach: Dank dem hl. Wendelinus, dem hl. Judas Thaddäus, dem hl. Antonius, dem hl. Joseph und der hl. Theresia vom Kinde Jesu für Hilfe in einem Anliegen.

Hüring: Innigen Dank der Gottesmutter, dem hl. Joseph, der hl. Theresia und den armen Seelen in schwerem Ohrenleiden.

A. L. F. in W.: Herzlichen Dank der lb. Gottesmutter, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius sowie den lb. armen Seelen für Hilfe in schweren Anliegen mit der Bitte um weitere Hilfe.

Gürzenich: Dank dem hlgt. Herzen Jesu, der Mutter von der immerwährenden Hilfe, dem hl. Joseph und dem hl. Antonius für Erhöhung in einem besonderen Anliegen.

Duisburg: Dank dem hl. Antonius und dem hl. Judas Thaddäus für erlangte Hilfe. . . . Mark für zwei Heidenkinder.

Altholderbach: Herzlichen Dank der hl. Theresia vom Kinde Jesu, der Maienfönigin und vor allem dem hlgt. Herzen Jesu für wunderbare Hilfe meiner Tochter bei langem schweren Leiden.

Würselen B.: Dank für wiedererlangte Gesundheit meines Mannes.
 Frankenburg, D. S., Gleisdorf, Innsbruck, Hittisau, Helfenberg, Laterns-Rankweil, Jöbing-St. Margarethen, Ried, D. S., St. Leonhard am Hornwalde, U. S.: Dank der lb. Gottesmutter Maria, dem hl. Joseph, hl. Antonius v. Padua und der hl. Theresia vom Kinde Jesu für Erhörung in schweren Anliegen.
 Modriach, Stmk.: Tausend Dank der lb. Gottesmutter Maria und der lb. Heiligen für Erhörung und Hilfe einer schweren Operation und wieder erlangte Gesundheit.

Memento

Münster: Elisabeth Rebeloh, langjährige Förderin unserer Mission.
 Selgte: Lehrerin Lohmann, langjährige treue Förderin unserer Mission.
 Oberballert: Johann Hinders. Lammersdorf: Frau Niessen. Wollseifen: Frau Hubert Gerhard. Steiningen: Peter J. Roden und Frau Anna Simon. Gelsenkirchen: Steph. Horstmann, Heinrich Seipel. Lannesdorf: Frau Joh. Krämer, eine langjährige eifrige Förderin. Mattenheim: Frau Ludwig, Marg. Hontheim. Krefeld: Gertrud Adrian. Remscheid: Anton Bartmann. Fischeln: Wilhelm Korfmacher, Bernhard Starke.
 Niederaltich: Michael Gansl. München: Theresie Wagner. Mühlhof: M. Ostermayer. Aichwiz: Albert und Albertine Skuplick. Maria und Alois Skuplick. Troppau: Simon und Maria Prokop. Kathrein: Rudolf und Gertrud Jopp. Eggolsheim: Johann Kraus, M. Amon, Klara Roppelt, Barb. Huberth. Thanning: Anna Fichtl. Hopsferstadt: Andreas Schedenbach. Rasdorf: Marg. Theresia Budenz, Anton Liz. Vogelthal: Anna Wicher. Aberlingen: Maria Ritsch. Mering: Mathias Riedmiller. Hellenhahn: Joseph Rhein. Emsbetten: Henriette Hendrix. Herzogenrath: Frau Lorenz Kobl. Gesseln: Martin Mertensmeyer. Oggershoben: Elisabeth Wolf. Freisheim: Peter Hubert Groß. Düsseldorf-Unterrath: Anton Sepper. Baffelscheid: Peter Bach. Schlebusch: Frau Wwe. Hermann. Paderborn: Frau Heinrich Hillebrand. Linz: Rosina Schlüsslmahr. Eggersdorf, Stmk.: Josef Hasenhüttl. Ahgersdorf: Rosa Kreidl. Altenberg: Theresia Danner. Leibniz: Aloisia List. Roblach, Vorarlberg: Frau M. Egle. Perchtoldsdorf, U. S.: Josef Staja.

Gleisdorf: Franz Padetter. Kroisbach: Maria Rucker. Söchau, Stmk.: Christina Gmeiner. St. Margarethen, Stmk.: A. Krenn.

Gebetsempfehlungen

Fünthen: Zwei Erstkommunikanten.
 Warweiler: Ein sehr schweres Anliegen.
 Forst: Eine nerven- und gemütskranke Frau.
 Haag: Ein Wohltäter in Not und Bedrängnis bittet um das Gebet der Vergebungsmittler.
 Herbst-Dorfen: Eine treue Vergebungsmittlerin bittet ums Gebet, damit ihr Mann einen Arbeitsposten bekommt.
 Benrath: Eine kranke Frau.
 Lommersum: Mehrere schwere Anliegen.
 Breslau: Bitte um eine Fürbitte um Erlangung einer Stellung zur Muttergottes, zum hl. Joseph, zum hl. Judas Thaddäus und zur hl. Theresia vom Kinde Jesu.
 Sackisch: Eine Mutter bittet ums Gebet für ihren Sohn.
 Kr.: Bitte um das Gebet zum hl. Antonius und Maria von der immerwährenden Hilfe in einem schweren Anliegen. Veröffentlichung und Almosen versprochen.
 Schenkenfelden, D. S.: Eine Familienmutter bittet um das Gebet in schweren Familienanliegen.
 Wildon, Stmk.: Eine große Wohltäterin bittet um das Gebet zum hl. Joseph, um Erhörung in einem sehr schweren Anliegen.
 Anger, Stmk.: Verschiedene schwere Familien-Anliegen, sowie ein vom hl. Glauben abgefallener Bruder wird dem Gebete empfohlen.
 Ilz, Stmk.: Eine sehr schwer geprüfte Familie wird dem Gebete empfohlen.
 Friesach, Kärnten: Eine Wohltäterin bittet um das Gebet zur hl. Hema und hl. Wilhelm für sich und ihren Mann um beständige Arbeit zu erlangen.

Empfehlenswerte Bücher

Die heilige Maria Magdalena Postel. 1756 bis 1846. Stifterin der Genossenschaft der Schwestern der christlichen Schulen von der Barmherzigkeit. (In Deutschland genannt „Paderborner Schwestern der christlichen Schulen von der Barmherzigkeit“, Mutterhaus Heiligenstadt.) Von Msgr. Grente, Bischof von Le Mans. Preisgekrönt von der französischen Akademie. 287 Seiten. In Ganzleinen 4.—. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Billingen, Baden.